



Verhandlungsschrift

Über die Sitzung des Gemeinderates

Datum der Sitzung: Mittwoch dem 12. Dezember 2012
Ort der Sitzung: Gemeindeamt Maria Lanzendorf, Hauptstraße 14.
Beginn der Sitzung: 19.05 Uhr
Ende der Sitzung: 20.20 Uhr

Die Einladung erfolgte am 05. Dezember 2012 durch E-Mail.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeisterin: Maw Gabriele

Die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|---------------------------------|-------------------------------|
| 1. Vizebgm. Madl Dagmar | 2. GGR. Lampert Dr. Christoph |
| 3. GGR. Lippl Michael | 4. GGR. Gerstberger Eduard |
| 5. GGR. Hempfling Erich | 6. GR. Nell Wolfgang |
| 7. GR. Grabner Lukas (ab 19.15) | 8. GR. Schlechticky Helmuth |
| 9. GR. Horwath Helga (ab 19.15) | 10. GR. Balatka Fritz |
| 11. GR. Lippl Sylvia | 12. GR. Tobes Helmut |
| 13. GR. Tkacsik Herbert | 14. GR. Kager Karl |
| 15. GR. Brunner Erhard | 16. GR. Schuster Christian |
| 17. | 18. |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|---|----|
| 1. Ing. Thomas Pokernus (Schriftführer) | 2. |
|---|----|

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|--------------------------|-------------------------|
| 1. GR. Hrubant Margarete | 2. GR. Habetinek Robert |
| 3. | 4. |
| 5. | |

Vorsitzende: Bgm. Gabriele Maw

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- Pkt. 1. Genehmigung des Protokolls der Sitzungen vom 19.09.2012
- Pkt. 2. Bericht des Prüfungsausschusses
- Pkt. 3. Voranschlag 2013
- Pkt. 4. Mittelfristiger Finanzplan 2013-2016
- Pkt. 5. Post-Partnervertrag neu
- Pkt. 6. Bestellung eines Energiebeauftragten
- Pkt. 7. Vertragsanpassung Fa. Ricoh – Kopiergeräte
- Pkt. 8. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes
- Pkt. 9. Kooperationsvertrag mit dem Land NÖ (Standortzusage Next Bike Station)
- Pkt. 10. Wartungsvertrag Fa. Walter Bösch GmbH
- Pkt. 11. Subventionen
- Pkt. 12. Bewilligung von Ausgaben
- Pkt. 13. Heizkostenzuschuss
- Pkt. 14. Wartungsvertrag Baumpflege
- Pkt. 15. Hausordnung Gemeindehäuser
- Pkt. 16. Allfälliges

Nicht öffentlicher Teil

- Pkt. 1. Uneinbringliche Forderungen
- Pkt. 2. Übereinkommen über die Änderung des Bebauungsplanes
- Pkt. 3. Rechtssache
- Pkt. 4. Vergabe einer Gemeindewohnung
- Pkt. 5. Personalangelegenheiten
- Pkt. 6. Berichte

Verlauf der Sitzung

Frau Bürgermeisterin Gabriele Maw setzt gemäß §46 (2) der NÖ Gemeindeordnung den Tagesordnungspunkt 14 „Wartungsvertrag Baumpflege“ ab. Die Angebote sind zu spät eingelangt, eine genauere Überprüfung der Angebote konnte nicht durchgeführt werden. Der Tagesordnungspunkt soll in die nächste Gemeinderatssitzung verschoben werden.

Herr Gemeinderat Eduard Gerstberger stellt für die Sozialistische Fraktion einen Dringlichkeitsantrag.

Eine „Gewährung einer außerordentlichen Weihnachtszuwendung an die Bediensteten“ soll in die Tagesordnung aufgenommen werden.

Über die Dringlichkeit wird ohne Beratung abgestimmt.

Beschluss:

Für Stimmen: 7

(Lippl M., Lippl S., Kager K.,
Gerstberger E., Tobes H., Schuster
C., Brunner E.)

Gegen Stimmen: 8

(Maw G., Madl D.,
Hempfling E., Schlechticky H.,
Tkacsik H., Nell W., Balatka F.,
Lampert C.)

Enthaltungen:

Der Punkt „Gewährung einer außerordentlichen Weihnachtszuwendung an die Bediensteten“ wird nicht in die Tagesordnung aufgenommen, bzw. an den zuständigen Ausschuss verwiesen.

Öffentlicher Teil

Pkt. 1.) Genehmigung des Protokolls der Sitzungen vom 19.09.2012

Sachverhalt:

Eine Kopie des Protokolls der Sitzungen vom 19. September 2012 wurde den Gemeinderäten(innen) zur Begutachtung zugesendet.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf genehmigt das Protokoll der Gemeinderatssitzungen vom 19. September 2012.

Beschluss:

Für Stimmen: 15

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.2.) Bericht des Prüfungsausschusses

Am 12.09.2012, 29.11.2012 und 07.12.2012 tagte der Prüfungsausschuss, Herr GR Kager, Obmann des Prüfungsausschusses berichtet.

Am 12.09.2012 wurde eine Gebarungsprüfung der freiwilligen Feuerwehr Maria Lanzendorf durchgeführt.

Die Gemeindezuwendungen wurden zweckmäßig verwendet. Belege wurden stichprobenartig überprüft und keine Beanstandungen gefunden.

Am 29.11.2012 wurde die Haushaltsüberwachungsliste sowie der Post Partnerbetrieb überprüft.

Bei der Haushaltsüberwachungsliste wurden keine extremen Abweichungen festgestellt. Beim Großteil der Positionen liegen die Ausgaben zum Zeitpunkt der Prüfung unter dem Voranschlag.

Die Einnahmen und Ausgaben der Poststelle wurden geprüft und für in Ordnung empfunden. Der am Prüfungstag ausgewiesene Verlust beträgt Euro 12.672,07. Bei einer Betrachtung ohne Mietkosten und Investitionskosten erscheint die Poststelle durchaus leistbar. Über die Öffnungszeiten soll im Gemeinderat diskutiert werden (Ausweitung).

19.15, Fr. GR Horwath Helga und Herr GR Grabner Lukas treffen zur Sitzung ein.

Am 07.12.2012 fand die unvermutete Gebarungsprüfung statt.

Die Gegenüberstellung von Istbestand und Sollbestand stimmt überein.

Die Handkassa (Münzliste) stimmt überein.

Folgende Empfehlung wurde gemacht: Sparbuch für Kautions sollte in geeigneter Form aufscheinen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Pkt.3.) Voranschlag 2013**Sachverhalt:**

Der Entwurf des Voranschlages 2013 lag in der Zeit vom 27.11.2012 – 11.12.2012 während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsicht auf. Von der Bevölkerung wurden keine Stellungnahmen eingebracht. Bei der Besprechung mit den Gemeinderäten am 3.12.2012 ergab sich eine Änderung und zwar, die im Gemeindevorstand beschlossene Schädlingsbekämpfung soll im VA bei Inst. Kanal (weil diese Köder im Kanalnetz ausgelegt werden) veranschlagt werden HH-Stelle 1/8510-61300 € 2.400,00. Dadurch verringert sich auch die Zuführung an den AOH – Kanalbau 1/8530-9100 und auch die Ausgaben im AOH 5/8510-00400 um diesen Betrag.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt den Voranschlag der Gemeinde Maria Lanzendorf für das Haushaltsjahr 2013 gemäß § 73 der NÖ Gemeindeordnung.

1.**Voranschlag**

Als Grundlage der Gebarung des Gemeindehaushaltes im Haushaltsjahr 2013 werden die im beigeschlossenen Voranschlag bei den einzelnen Haushaltsstellen vorgesehenen Bruttoausgaben und Bruttoeinnahmen festgesetzt. Die Zusammenfassung der im Voranschlag festgesetzten Ausgaben und Einnahmen ergibt folgende Schlusssummen.

		Einnahmen	Ausgaben
1. Ordentlicher Haushalt	EUR	3.108.900,00	3.108.900,00
2. Außerordentlicher Haushalt	EUR	244.400,00	244.400,00
Gesamtvorschlagn	EUR	3.353.300,00	3.353.300,00

2.**KASSENKREDIT**

Zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben kann die Gemeinde nach aufsichtsbehördlicher Genehmigung einen Kassenkredit in der Höhe von **EUR 218.018,50** aufnehmen.

(Dieser darf ein Zehntel der veranschlagten Einnahmen des ordentlichen Haushaltes nicht überschreiten).

4. **DARLEHENSAUFNAHME**

Der Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen, die zur Bestreitung von Ausgaben des außerordentlichen Haushaltes bestimmt sind, wird mit **EUR 0** festgesetzt.

5. **DIENSTPOSTENPLAN**

Die Besetzung von Dienstposten der Gemeinde, ihrer Anstalten und Betriebe darf ebenso wie die Besoldung der Bediensteten nur nach dem beigeschlossenen Dienstplan erfolgen.

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.4.) Mittelfristiger Finanzplan 2013 - 2016

Sachverhalt:

Gleichzeitig mit dem Voranschlag für das Haushaltsjahr 2013 wurde auch der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2013 bis 2016 erstellt und im Finanzausschuss beraten.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt gem. §§ 72 und 73 der NÖ Gemeindeordnung, den mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2013 bis 2016. Die Haushalte schließen mit folgenden Summen:

	VA 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Einnahmen OH	3.108.900,00	2.999.700,00	3.021.500,00	3.046.700,00
Ausgaben OH	3.108.900,00	3.162.200,00	3.254.200,00	3.381.100,00
Differenz OH	0,00	-162.500,00	-232.700,00	-334.400,00
Einnahmen AOH	244.400,00	70.300,00	58.100,00	48.800,00
Ausgaben AOH	244.400,00	70.300,00	58.100,00	48.800,00
Differenz AOH	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamthaushalt	3.353.300,00	3.232.500,00	3.312.300,00	3.429.900,00

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 5.) Post-Partnervertrag neu**Sachverhalt:**

Für die Postpartner wurden die Provisionen per 01.07.2012 angepasst. Ein leistungsgerechtes und vereinfachtes Vergütungsmodell wurde neu angeboten. Kleinere Post Partner werden durch die neu eingeführte Basis- und Mengenprovision abgesichert.

Der neue Postpartnervertrag hat kaum Unterschiede zum bestehenden Vertrag. Lediglich dem Punkt 2.2 (Räume für mobile Finanzberater zur Verfügung zu stellen) wurde nicht zugestimmt. Dieser wird mittels Sideletter außer Kraft gesetzt.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt den neuen Postpartnervertrag sowie den Sideletter für die Streichung des Punktes 2.2 des Hauptvertrages.

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 6.) Bestellung eines Energiebeauftragten**Sachverhalt:**

Laut NÖ Energieeffizienzgesetz haben Gemeinden ab 2013 Energiebeauftragte zu bestellen. Diese bestellten Personen müssen die fachliche Eignung gemäß §12 NÖ EEG zu erfüllen (zumindest eine 40-stündige Ausbildung zum Thema Energieeffizienz). Der Nutzen für die Gemeinde besteht darin dass ein Überblick über Energieverbrauch und Ist Zustand geschaffen wird. Einsparungspotentiale bzw. Kostenreduktion, sowie Synergieeffekte und Sanierungsmaßnahmen werden hier aufgezeigt.

Beobachtet sollen alle gemeindeeigenen Gebäude werden.

Bei einer Infoveranstaltung des AWS wurde die Möglichkeit in Betracht gezogen, dass ein Mitarbeiter des AWS gemeindeübergreifend diese Aufgaben übernehmen könnte.

Diesbezüglich wird Mitte Jänner 2013 ein Kostenmodell vom AWS vorliegen.

Als Alternative wurde beim Büro Ing. Leeb Hermann um ein Angebot angefragt.

Hier würden € 30,- je Objekt und Jahr für das Einpflegen der Daten kosten. Einmalig würden € 150,- je Objekt für die bauliche und technische Erfassung anfallen.

€ 30,- je Objekt für die Erstellung des notwendigen jährlichen Berichtes sowie € 40,- je Stunden für die Teilnahme einer GR-Sitzung (zuzügl. KM-Geld).

Bei 4 Objekten (Gemeindezentrum, Kindergarten, Feuerwehrhaus, Bauhof und ASZ) würde die Bestellung des Energiebeauftragten Ing. Leeb folgende Summe ergeben: ca. € 1.000,- (inkl. MwSt.)

Für die Energiebuchhaltung ist eine Nutzungsvereinbarung mit dem Land NÖ (Abteilung Umwelt) abzuschließen. Vereinbart wird die unentgeltliche Nutzung des ONLINE Energiebuchhaltungssystems EMC der Fa. Siemens durch die Gemeinde.

Nutzungsvereinbarung liegt dem Gemeinderatsprotokoll bei.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt die Bestellung eines Energiebeauftragten in die nächste Gemeinderatssitzung zu verschieben. Als Instrument der Energiebuchhaltung soll das ONLINE Energiebuchhaltungssystem dienen. Die Nutzungsvereinbarung mit dem NÖ Land wird abgeschlossen.

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 7.) Vertragsanpassung Fa. Ricoh – Kopiergeräte**Sachverhalt:**

In letzter Zeit häuften sich die Reparaturarbeiten an den Kopiergeräten, da dies in dem bestehenden Vertrag mit der Firma Ricoh kostenlos beinhaltet ist, hat die Firma Ricoh folgenden Vorschlag unterbreitet. Tausch sämtlicher Kopiergeräte, Verlängerung des bestehenden Wartungsvertrag auf weitere 60 Monate, dafür werden auch noch die Kosten per Seite bzw. die Druckpauschalen verringert.

Die Ersparnis für die Gemeinde wurde auf die 60 Monate Vertragslaufzeit hochgerechnet. (11,9 %, das sind -2.248,20 netto).

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt den bestehenden Wartungsvertrag mit der Firma Ricoh für die Kopiergeräte vorzeitig auf weitere 60 Monate zu verlängern. Sämtliche Kopiergeräte werden auf neue Produkte getauscht, sowie die Kosten per Seite wie im Angebot angepasst und reduziert.

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 8) Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes**Sachverhalt:**

Die Gemeinde Maria Lanzendorf beabsichtigt, den Flächenwidmungsplan und den Bebauungsplan gemäß dem Entwurf (erstellt von DI Herbert Liske im Dezember 2011, Plan Nr. Mala_2011112/01 u. 03) zu ändern (Bereich Parkgasse).

Umwidmung von „Grünland – Gärtnerei“ in „Bauland Wohngebiet“, „Verkehrsfläche öffentlicher Weg“ sowie „Grünland – Grüngürtel“ Umwidmung von „Grünland-Gärtnerei“ in „Bauland-Sondergebiet Kindergarten“ Korrektur der Kenntlichmachung einer Stromleitung Eine Kundmachung über die beabsichtige Änderungen wurde gemäß §21, Abs. 5 des NÖ Raumordnungsgesetzes 1976, LGBI. 8000 idgF., durch sechs Wochen (vom 27.12.2011 bis 08.03.2012) zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt nach Erörterung der eingegangenen Stellungnahmen in seiner Sitzung am 12.12.2012, Top 8 folgende Verordnungen:

Verordnung

§1 Aufgrund des §22 Abs. 1 des NÖ Raumordnungsgesetzes 1976, LBGl. 8000-idgF., wird der Flächenwidmungsplan in der Gemeinde Maria Lanzendorf dahingehend geändert, dass für die auf den hierzu gehörigen Plandarstellungen (Nr. Mala_201112/01) durch rote Signatur dargestellten Widmungsarten festgelegt werden.

§2 Die Plandarstellungen, welche mit einem Hinweis auf diese Verordnung versehen sind, liegen im Gemeindeamt Maria Lanzendorf während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

§3 Diese Verordnung tritt nach ihrer Genehmigung durch die NÖ Landesregierung und nach ihrer Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

bzw.,

Verordnung

§1 Aufgrund des §73 der NÖ Bauordnung 1996, LBGl. 8200-idgF., wird der Bebauungsplan in der Gemeinde Maria Lanzendorf dahingehend geändert, dass die auf den hierzu gehörigen Plandarstellungen (Nr. Mala_201112/03) durch rote Signatur dargestellten Einzelheiten der Bebauung abgeändert werden.

§2 Die Plandarstellungen, welche mit einem Hinweis auf diese Verordnung versehen sind, liegen im Gemeindeamt Maria Lanzendorf während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

§3 Diese Verordnung tritt nach ihrer Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 9.) Kooperationsvertrag mit dem Land NÖ (Standortzusage Next Bike Station)

Sachverhalt:

Zusammenfassend beinhaltet der Kooperationsvertrag eine Standortsicherung der „nextbike“ Station. Die Gemeinde Maria Lanzendorf stellt die Grundfläche für das Fahrradverleihsystem „nextbike“ unentgeltlich für mindestens 3Jahre zur Verfügung. In der Auswertung (21.03.-15.11.2012) für die Verleihstation Maria Lanzendorf konnten 18 Verleihungen für den Zeitraum aufgezeichnet werden.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt den Kooperationsvertrag mit dem Amt der NÖ Landesregierung zur Sicherung des Standortes des Fahrradverleihsystems „nextbike“ auf die nächsten 3 Jahre (bis 09. Oktober 2015).

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.10.) Wartungsvertrag Fa. Walter Bösch GmbH

Sachverhalt:

Im Kindergarten wurde die Gas-Brennwert-Wandheizzentrale im September 2012 durch die Fa. Lippl Installationen getauscht (Bösch Gerät).

Nun ist ein Jahr Vollgarantie. Ab 01.09.2013 soll ein Wartungsvertrag (Sorglos-Paket, Garantieverlängerung auf 5 Jahre) mit der Fa. Walter Bösch GmbH & Co KG abgeschlossen werden. Hierbei sind allfällige Kosten, auch Ersatzteile beinhaltet. Kosten jährlich 358,80 inkl. MwSt.

Im Vergleich dazu gibt es die normale Jahreswartung (Angebot 292,80 inkl. MwSt.). Hier sind jedoch keine Ersatzteile beinhaltet und werden extra verrechnet.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt ab 01.09.2013 das Wartungsangebot „Sorglos-Paket“ für die Gas-Brennwert-Wandheizzentrale der Fa. Walter Bösch GmbH in Anspruch zu nehmen.

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.11.) Subventionen

a) Pensionistenverband Ortsgruppe Maria Lanzendorf-Lanzendorf

Sachverhalt:

Die Ortsgruppe der Pensionisten Maria Lanzendorf-Lanzendorf ersucht um Gewährung einer Subvention zur Bewältigung ihrer Aufgaben im Sinne und zum Wohle der Senioren.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt für das Jahr 2013 eine Subvention zu gewähren.

Beschluss:

Für Stimmen: keine

Gegen Stimmen: 14

Enthaltungen: 3 (Brunner E.,
Gerstberger E., Horwath H.)

b) Subventionsantrag Kriegsopfer und Behindertenverband

Sachverhalt:

Die Ortsgruppe der Kriegsopfer und Behindertenverbandes Maria Lanzendorf ersucht um Gewährung einer Subvention zur Bewältigung ihrer Aufgaben im Sinne und zum Wohle der Bedürftigen.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt eine Subvention in der Höhe von EUR 150,-- für das Jahr 2013 zu gewähren.

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

c) Subventionsantrag Dorferneuerung

Sachverhalt:

Zur Absicherung der ehrenamtlich Tätigen im Schadensfall wird jährlich eine Versicherung abgeschlossen. Um diese jährliche fixe Ausgabe gesichert in Anspruch nehmen zu können, ersucht die Dorferneuerung um eine Subvention zur Abdeckung des Versicherungsbetrages von EUR 230,--.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt eine Subvention in der Höhe von EUR 230,-- für das Jahr 2013 zu gewähren. Die Rechnungen sind vorzulegen.

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

d) Subventionsantrag Pfarre Maria Lanzendorf

Sachverhalt:

Die Pfarre Maria Lanzendorf ersucht um Gewährung einer Subvention in der Höhe von EUR 3.600,-- zur Umsetzung von Restaurierungsarbeiten am Kalvarienberg.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt eine Subvention in der Höhe von EUR 3.600,-- für das Jahr 2013 zu gewähren. Die Rechnungen für die Maßnahmen sind vorzulegen.

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

e) Subventionsantrag Bücherei + Mediathek Maria Lanzendorf**Sachverhalt:**

Die öffentliche Bücherei Maria Lanzendorf ersucht für den laufenden Betrieb eine Subvention in der Höhe von EUR 3.690,--

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt eine Subvention in der Höhe von EUR 1.845,-- für das Jahr 2013 zu gewähren. Die Rechnungen sind vorzulegen.

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 12.) Bewilligung von Ausgaben**Sachverhalt:**

Nachstehende Ausgaben werden den Mitgliedern des Gemeinderates zur Genehmigung vorgelegt:

	Firma / Leistung:	Haushaltsstelle:	Betrag: (Inkl. Ust.)
01.)	Gem Dat Wahl-Service Volksbefragung		1.200,-
02.)	Wickelrucksack 50 Stück mit Gemeindelogo		2.670,-
03.)			

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt die oben angeführten Ausgaben.

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.13.) Heizkostenzuschuss

Sachverhalt:

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2012/2013 in der Höhe von € 150,- zu gewähren.

Der Gemeinderat hat in den vergangenen Jahren jenen GemeindebürgerInnen, die laut den Richtlinien des Landes NÖ einen Heizkostenzuschuss erhalten, auch seitens der Gemeinde einen Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser betrug jeweils € 75,-.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt, jenen GemeindebürgerInnen, die nach den Richtlinien des Landes NÖ einen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2012/2013 erhalten, auch seitens der Gemeinde Maria Lanzendorf einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 75,- zu gewähren (2011/2012 wurden 12 Personen unterstützt).

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt.14.) Wartungsvertrag Baumpflege

Wurde gemäß §46 (2) NÖ Gemeindeordnung von der Tagesordnung abgesetzt.

Pkt.15.) Hausordnung

Sachverhalt:

Im zuständigen Ausschuss wurden mehrere Hausordnungen von Hausverwaltungen verglichen. Der Ausschuss erarbeitete demnach eine Hausordnung für unsere Gemeindehäuser. Das fertiggestellte Konzept liegt als Abschrift der Gemeinderatsitzung bei und wird nun zur Beschlussfassung dem Gemeinderat vorgelegt.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt die vorgeschlagene Hausordnung für Gemeindehäuser.

Beschluss:

Für Stimmen: 17

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 16.) Allfälliges

- Sitzungsplan 2013

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am

genehmigt.

Bürgermeisterin

Schriftführer(in)

Gabriele Maw

Ing. Thomas Pokernus

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat